

# Gesucht: Firmen, die mit nachhaltigen Projekten punkten!



JULY 2023

**AWARD** Welche Firmen und Organisationen verwirklichen besondere Nachhaltigkeitsprojekte? Nominieren Sie Kunden, Institutionen, Lieferanten und Geschäftspartner, die sich – ob im kleinen oder größeren Rahmen – für Umwelt und Gesellschaft engagieren.

**Z**um dritten Mal wird der „Deutsche Award für Nachhaltigkeitsprojekte“ unter der Schirmherrschaft von Brigitte Zypries, Bundeswirtschaftsministerin a. D., vom Deutschen Institut für Service-Qualität gemeinsam mit dem Nachrichtensender ntv und DUP UNTERNEHMER vergeben. Zur Nominierung von Firmen und Institutionen senden Sie Ihre Vorschläge bis zum 20. Januar 2023 an [nachhaltigkeit@disq.de](mailto:nachhaltigkeit@disq.de). Die von Ihnen Nominierten kommen in die Vorauswahl zum Award 2023. Sie erhalten die Möglichkeit, mit konkreten Informationen ihre Nachhaltigkeitsprojekte in unserem Fragebogenportal einzureichen.

Eine hochkarätige Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik unter Vorsitz von Yvonne Zwick, Vorsitzende B.A.U.M. e. V., zeichnet anschließend die besten Projekte aus.

## WER KANN NOMINIERT WERDEN?

Die Auszeichnung von Vorzeigeprojekten ist nicht auf Firmen begrenzt, die bereits ein umfassendes Nachhaltigkeitskonzept vorweisen. Auch Unternehmen, die sich auf ausgewählten Feldern engagieren und impactstarke Nachhaltigkeitsprojekte umsetzen, können im Rahmen des Awards gewürdigt werden. Unser Ziel ist es, nachhaltiges Engagement auf allen Ebenen sichtbar zu machen und damit weitere Unternehmen zu inspirieren, nachhaltige Projekte zu starten. Der Fokus des Awards liegt auf den 17 Zielen zur nachhaltigen Entwicklung der Vereinten Nationen in den Bereichen Soziales, Wirtschaft und Umwelt (SDG, Sustainable Development Goals). Die Voraussetzungen für die Berücksichtigung im Auswahlverfahren des Awards:

- Unternehmen mit Sitz/Niederlassung in der DACH-Region
- Projekte mit Relevanz für das Kerngeschäft des Unternehmens
- Projekte, die sich an mindestens einem der 17 SDGs orientieren
- Aktuelle Projekte, die von Anfang 2021 bis Anfang 2023 realisiert oder gestartet wurden

## KONTAKT & INFORMATIONEN

Deutsches Institut für Service-Qualität,  
Frau Sascha Schröter,  
E-Mail: [nachhaltigkeit@disq.de](mailto:nachhaltigkeit@disq.de)  
[www.award-nachhaltigkeitsprojekte.de](http://www.award-nachhaltigkeitsprojekte.de)

- Brigitte Zypries (Schirmherrin),  
Bundesministerin a. D.
- Yvonne Zwick (Juryvorsitz),  
Vorsitzende B.A.U.M. e. V.
- Dr. Michael Brüntrup, Deutsches Institut  
für Entwicklungspolitik
- Clemens Feigl,  
CEO & Co-Founder Everwave
- Prof. Dr. Gunther Friedl, TU München
- Ana-Cristina Grohnert, Vorstandsvorsitzende  
Charta der Vielfalt e. V.
- Dr. Olivia Henke, Vorständin Stiftung  
Allianz für Entwicklung und Klima
- Prof. Dr. Holger Hoppe,  
Technische Hochschule Ingolstadt
- Prof. Gernot Klepper, Ph. D., Institut für  
Weltwirtschaft (IfW) Kiel
- Dr. Christine Lemaitre, CEO Deutsche  
Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e. V.
- Prof. Dr. Yasmin Olteanu, Berliner Hochschule  
für Technik
- Prof. Dr.-Ing. Frank Opferkuch,  
Technische Hochschule Nürnberg  
Georg Simon Ohm
- Prof. Dr. Jakob Rhyner, Universität Bonn
- Kerstin Scholtis, Direktorin  
Steuerung Förderung Inland KfW
- Dr. Martin Sonnenschein, Aufsichtsratsvorsitzender  
Heidelberger Druckmaschinen
- Andreas Streubig, Nachhaltigkeits-Enabler  
(org-work.com)
- Margret Suckale, Multiaufsichtsrätin Heidelberg  
Cement, Deutsche Telekom et al.
- Kai Wuttke, Geschäftsführer  
Stakeholder Reporting
- Dr. Julian Zuber, Geschäftsführer  
GermanZero e. V.

Stand: November 2022; weitere hochrangige  
Expertinnen und Experten sind angefragt